Erledigt CoffeeLake Build Symlinks erstellen und USB prüfen

Beitrag von "Obst-Terminator" vom 18. Juni 2018, 15:40

Hallo alle zusammen! 🙂

Nachdem meinem iMac leider kein Update auf Mojave gegönnt sein wird, ist dieser nun in den Besitz meiner Freundin übergegangen. Infolgedessen habe ich mir endlich einen Rechner zusammengebaut.

Mein erster selbstgebauter Hackintosh!

Also alles fein zusammengebaut, <u>Install Stick</u> erstellt, Clover drübergejagt, gestartet, ... MÖÖÖP! War wohl nix!

Egal, ab ins BIOS, Einstellungen überprüft, gespeichert, gestartet, ... AHA! Da bist du ja Clover, kleiner Helfer in "Minimalism" (mein Lieblingstheme!)

Install Stick ausgewählt, NVME im FDP initialisiert, formatiert und auf installieren geklickt.

Ratter, Ratter... (Der Boxed Lüfter war wirklich eine Scheißidee, brauche dringend einen der weniger Krach macht, aber dass erst im nächsten Monat, war alles teuer genug :D)

FREEZE! siehe Bild 1

Okay... Stick raus, Config am anderen Hacky geprüft, BIOS-Einstellungen nochmal geprüft, WhateverGreen Kext hinzugefügt, Stick wieder in den Rechner gesteckt, OKAY! Es ist auf jeden Fall was installiert worden. Preboot Partition ausgewählt und weiter arbeiten lassen. FREEZE! siehe Bild 2

Ich jage euch mal meinen EFI-Ordner hoch, Spezifikationen des Rechners finden sich in der Signatur.

Kann mir mal jemand sagen was das ist?



Beitrag von "anonymous_writer" vom 18. Juni 2018, 16:08

Versuche die Installation mal im abgesicherten Modus.

Beitrag von "Obst-Terminator" vom 18. Juni 2018, 18:09

Das klappt auch nicht... Ich bleibe immer da hängen und bekomm den Installer nicht mehr gestartet

Beitrag von "Harper Lewis" vom 18. Juni 2018, 18:29

Das obige Foto zeigt das Booten im abgesicherten Modus? Sieht nach einer Kernel Panic aus. Da du schonmal halberfolgreich installiert hast: Vielleicht wurde der Fehler auf dem Installationsvolume unter /var/log/install.log protokolliert.

Beitrag von "anonymous_writer" vom 18. Juni 2018, 19:09

Alternativ kannst noch diese config.plist Testen.

Beitrag von "Obst-Terminator" vom 19. Juni 2018, 04:43

<u>**@**Harper Lewis</u>, habe gestern mal eine Wiederherstellung meines Backups probiert, dass hat leider nicht geklappt.

Bei der Installation habe ich weiterhin das Problem das er einfach währenddessen einfriert. Habe dann händisch neu gestartet um in die zweite Installationsphase zu kommen, booten tut er allerdings nicht...

<u>@anonymous writer</u> was hast du an der Config verändert? Übersehe ich da was?

Wäre genial wenn sich heute Nachmittag einmal irgendwer die Zeit nehmen kann um mit mir zusammen die Einstellungen nochmal zu prüfen

Beitrag von "anonymous_writer" vom 19. Juni 2018, 11:21

Ich habe nur versucht in Clover mal alles Anzuhaken was die Erkennung der korrekten CPU Werte beeinflusst.

Wenn damit das Problem nicht gelöst ist würde ich mal behaupten liegt das Problem nicht am CPU.

Hast du es auch mal mit einem zweiten Installationsstick versucht erstellt mit einem Alternativprogramm? Für den EFI-Ordner würde ich einen zweiten USB-Stick verwenden und den Installationsstick nicht verändern.

Beitrag von "Obst-Terminator" vom 19. Juni 2018, 11:38

Hi! @anonymous writer

Ja habe den ersten übers Terminal mit Create Install Media erstellt. Den zweiten mit TINU.

Ich komme ja inzwischen wieder in den Installer, nur die Installation läuft nicht durch.

Könnte das ein SATA Problem sein? Aber da müsste doch theoretisch beim Boot schon ein Problem mit dem "Root device" zu sehen gewesen sein…

Das verwirrt mich, dass die Installation nicht richtig durchläuft.

Wie fixe ich nochmal USB und SATA? Fix USB in der Config.plist hatte ich probiert, da bekam ich einen Kernel Panic.

Mit dem Boot Argument -x habe ich allerdings dasselbe Bild, dass die Installation nicht durchläuft...

Shutfown, bzw. restart, kann das auch ein Grund sein? Weil das geht überhaupt nicht. Wenn ich aus denn Installer versuche herunterzufahren, wird der Bildschirm schwarz, der Rechner geht aber nicht aus...

Beitrag von "anonymous_writer" vom 19. Juni 2018, 13:19

Das er nicht herunterfährt ist sicher ein Problem und die Installation wird nicht richtig abgeschlossen.

Hast du es mal mit ausgebauter AMD Radeon RX 570 versucht?

Beitrag von "Obst-Terminator" vom 19. Juni 2018, 13:27

Das hab ich ehrlich gesagt noch nicht versucht. Wie müssten die Grafikkarteneinstellungen im BIOS eigentlich richtig aussehen? Bezüglich iGPU und eGPU?

Beitrag von "anonymous_writer" vom 19. Juni 2018, 13:32

Ich bin kein AMD Radeon Spezialist. Meine etwas schlechten Erfahrungen mit einer Radeon war als sekundäre Karte.

Probiere erst mal ohne. Die Radeon kannst später einrichten.

Beitrag von "Obst-Terminator" vom 19. Juni 2018, 13:35

Ich bau die mal ebenaus und melde mich dann nochmal 🙂

Beitrag von "LuckyOldMan" vom 19. Juni 2018, 14:33

@Mac

Ich suche die ganze Zeit das Mainboard von "El Bastardo" oder funktionieren die 4 aufgelisteten Komponenten auch so - gewissermaßen geistig miteinander verbunden?

Gruß LOM

Beitrag von "Obst-Terminator" vom 19. Juni 2018, 14:36

ASUS B360M-A

Sorry @LuckyOldMan das hab ich vor lauter Eifer vergessen 😂

Beitrag von "LuckyOldMan" vom 19. Juni 2018, 14:39

@Mac

Das reizte doch zu sehr, etwas rumzufrozzeln! Du bist nicht der Erste, der das MB vor lauter Peripherie-Aufzählungen vergessen hat. Dann hau es doch unten dazu!

Guß LOM

Beitrag von "Obst-Terminator" vom 19. Juni 2018, 14:44



Edit: Ich habe mich gestern wahrhaftig bis zur körperlichen Resignation und daraus resultierenden Schlaf "kaputt gefummelt".

Ich werde heute Mittag nochmal alle Standards laden, einen neuen Stick inkl. Clover erstellen und jeden einzelnen Schritt fotografisch festhalten. Vielleicht sehen ihr Experten dann eher, was ich Hohlkopf die ganze Zeit übersehe 😉

Beitrag von "Dr.Stein" vom 20. Juni 2018, 04:59

Moin, ich schau hier nachher mal nach. aber erstmal auf zur Arbeit

Beitrag von "anonymous_writer" vom 20. Juni 2018, 10:10

Versuche mal den Bootstick mit diesem Tool zu erstellen. Habe damit sehr gute Erfahrungen gemacht.

https://macdaddy.io/install-disk-creator/

Den EFI-Ordner dann auf einem zweiten USB-Bootstick.

Beitrag von "Obst-Terminator" vom 20. Juni 2018, 10:15

Hallo @anonymous writer und Danke für den Link 🙂

Werde ich bei der Erstellung berücksichtigen 🙂

Bin heute ca. um drei Uhr Zuhause, dann hab ich erstmal genug Zeit, alles an Daten zu sammeln und hier hochzuladen. Selbstverständlich melde ich dann meine Erfahrung mit dem Stick hier auch zurück

Beitrag von "LuckyOldMan" vom 20. Juni 2018, 10:44

Zitat von Mac

.... einen neuen Stick inkl. Clover erstellen

Mach es wie von <u>@anonymous writer</u> empfohlen (und von mir und hoffentlich immer mehr Anwendern praktiziert) auf zwei separate Sticks. Das macht eine Fehlerursache-Einordnung bzgl. Sticks leichter.

Gruß LOM

Beitrag von "Obst-Terminator" vom 20. Juni 2018, 15:42

So Hallo nochmal zusammen! Ich bin soweit und habe alles vorbereitet ${igside {igside {igau {ig$

Ich habe jetzt einen Installationsstick erstellt, einen zweiten Stick nur mit Clover drauf und ich habe hier einen One-Drive Link mit den Bildern meines BIOS:

https://1drv.ms/f/s!AmU63hOI_egUgacXhpBgclbvExO0OQ

Im Anhang findet ihr ebenfalls, einmal gezippt, meinen EFI-Ordner. 💛

Ich warte gespannt auf Instruktionen 🐸

Edit: Den habe ich via 56-KBit-Modem geschickt, das dauerte wohl was etwas länger 😂

Beitrag von "LuckyOldMan" vom 20. Juni 2018, 15:51

Zitat von Mac

..... Im Anhang findet ihr ebenfalls, einmal gezippt, meinen EFI-Ordner.

Ja - wo läuft er denn, Dein Anhang? Ist wohl ein längeres Schleppseil oder er wird bei mir ausgeblendet. 😌

Gruß LOM

Edit:

Touché! 😂

Beitrag von "Obst-Terminator" vom 20. Juni 2018, 19:44

Hat heute überhaupt noch irgendwer Zeit? 😌

Beitrag von "al6042" vom 20. Juni 2018, 20:05

Versuche es bitte mal mit beiliegender EFI...

Beitrag von "Obst-Terminator" vom 20. Juni 2018, 20:20

Wird sofort erledigt!

Danke @al6042 dass du dir wieder Zeit für mich nimmst!

Beitrag von "al6042" vom 20. Juni 2018, 21:32

Und? Wie sieht's aus?

Beitrag von "Obst-Terminator" vom 21. Juni 2018, 03:14

Guten Morgen @al6042!

Ich habe die Installation unbeaufsichtigt durchlaufen lassen, da ich doch morgens so unglaublich früh raus muss...

Ich habe gerade nachgeschaut und die Installation ist wieder bei "noch ungefähr zwei Minuten" eingefroren.

Auf Eingaben der Tastatur und Maus reagierte er nicht mehr, also habe ich das Abschalten durch drücken des Power Knopf erzwingen müssen.

Hätte gerne das Protokollfenater gesehen... Dann wüsste ich wenigstens wo bei er genau abgeschmiert ist.

Beitrag von "Harper Lewis" vom 21. Juni 2018, 08:59

Hast du denn hier mal nachgesehen: /var/log/install.log ? Vielleicht war der Installer ja schon so weit und hat schon auf der SSD und nicht mehr auf der RAM-Disk protokolliert.

Beitrag von "Obst-Terminator" vom 21. Juni 2018, 09:06

Guten Morgen @Harper Lewis,

dazu bin ich heute Morgen nicht mehr gekommen, ich habe nur gesehen dass eine Pre-Boot Partition erstellt wurde.

Ich kann die heute gerne mal starten und nach dem Log schauen.

Oder kann ich die auch ohne System sehen?

Beitrag von "Harper Lewis" vom 21. Juni 2018, 09:09

Kannst du das Volume an einen anderen Mac anschließen? Das wäre die einfachste Möglichkeit.

Beitrag von "Obst-Terminator" vom 21. Juni 2018, 09:13

Nee leider nicht, die Installation ist jetzt über die NVME SSD gelaufen, ich habe dafür keinen Adapter für mein Hackbook...

Wenn der so wichtig ist, kann ich das höchstens mit nem Linux Live-Stick versuchen. Habe auf HFS+ installiert.

Beitrag von "anonymous_writer" vom 21. Juni 2018, 09:17

Hier ein Vorschlag für eine etwas ungewöhnliche Vorgehensweise, aber eventuell Hilfreich das du mal OSX auf der neuen Platte hast und von OSX booten kannst.

Baue die SSD aus deinem Rechner aus und baue diese in den Laptop deiner Freundin ein fürwelchen du einen funktionierenden EFI-Ordner hast. Dann Installiere darauf OSX. Danach wieder in deinen Rechner einbauen. Somit ist OSX schon mal drauf auf der SSD und dukannst die üblichen Fehleranalysen machen.

Habe gerade gelesen NVME SSD. Dann wird das eher nichts. Aber du kannst einfach mal als Test die SSD vom Laptop einbauen auf welcher bereits OSX drauf ist.

Noch eine Idee,

Speichere die funktionierende OSX APFS Partition vom Laptop mit Clonzilla auf einer externen Platte und schreibe diese dann wieder auf die NVME SSD zurück.

Viel Glück 🖕

Beitrag von "Obst-Terminator" vom 21. Juni 2018, 09:40

Und wie soll die Rückschreibung ohne System funktionieren?

Oder bietet Clonezilla ein bootbares System mit UI an?

Nutzt irgendjemand ein Coffee Lake Board? Es muss doch einen Leidensgenossen geben 😂

Beitrag von "anonymous_writer" vom 21. Juni 2018, 09:47

Clonezilla bittet eine eigene GUI. Sollte es damit auch nicht gehen kannst OSX als Fehlerquelle ausschließen.

https://clonezilla.org/

Coffee Lake Board Nutzer gibt es genug, aber halt keinen welcher eine Antwort auf dein Problem hat.

Beitrag von "daschmc" vom 21. Juni 2018, 09:58

Lief das System schonmal?

Mich macht der EFI Ordner ein wenig stutzig. Wo sind die ACPI Einträge, bzw. passt die DSDT.aml zu diesem Board?

Welche Grafikkarte wird denn nun genutzt? Aus den <u>Bios Einstellungen</u> wird man nicht schlau. Initial sollte erstmal nur die AMD laufen.

Ebenso reicht für eine Neuinstallation der Fakesmc.kext. Bei AMD Lilu und WEG. Der Kext Ordner ist Meinung ebenfalls überladen, wenn das System noch nicht lief...

Für einen Clean Install würde ich zunächst diese Clover ISO nutzen: https://sourceforge.net/projec...iboot/files/Bootable_ISO/

Beitrag von "Obst-Terminator" vom 21. Juni 2018, 11:19

Guten Morgen <u>@daschmc</u> Nein, das System ist bis jetzt noch nicht am Laufen.

EFI Ordner ist von mir, drübergeschaut, erweitert und ergänzt von @al6042, von ihm stammt auch die gepatchte DSDT.aml

Ich weiß nicht mit welcher Grafikkarte ich jetzt installieren soll! Ich hab mein BIOS auch immer noch auf defaults.

Ausgebaut hätte ich die Graka schon einmal, aber da hab ich dann ab Clover kein Bild.

Wenn dann würde ich auch versuchen die RX570 zum Installieren zu benutzen.

Beitrag von "LuckyOldMan" vom 21. Juni 2018, 11:47

@Mac

ich weiß nicht, welche Vorgehensweise <u>@al6042</u> Dir empfohlen hat, aber ich empfehle (nein nicht Tog..), Erstinstallationen zunächst nur mit der iGPU zu machen. Das ist der geringste Ballast und bringt keine zusätzlichen Pflichtfelder rein. Meine Erfahrung war, dass man die GPU im Rechner belassen kann, aber im Bios sollte sie deaktiviert sein.

Bzgl. Bios-Einstellungen habe ich eine Aufstellung im INet gefunden, die ganz hilfreich ist (liegt auch immer neben dem gerade behandelten Hacki): <u>https://hackintosher.com/guide...ierra-install-full-guide/</u>

Unter Step 4 ist das Wesentliche zu finden. Als Punkt 13 wäre m. E. zu ergänzen: *CPU EIST - Disabled*, die bei mir hinzugefügten Punkte 14 : *CPU Enhanced-Halt (C1E)* & Pkt. 15: *Virtualization Function* habe ich noch nicht endgültig festgelegt, weil noch unklar. Kann auch sein, dass das nur bei älteren MBs notwendig ist.

Gruß LOM

Beitrag von "al6042" vom 21. Juni 2018, 12:18

Das ist wegen der GTX970 eine gute Idee.

Beitrag von "Obst-Terminator" vom 21. Juni 2018, 14:01



Ich habe es geschafft. Ich habe einfach mal die Installation "erzwungen". Nachdem sich der Rechner bei "2 Minuten verbleibend" aufhängt, hab ich den Rechner via Taster neu gestartet. Habe dann die Pre-Boot Partition ausgewählt und die Installation weiter laufen lassen (die jetzt komischerweise auf englisch weiterläuft, obwohl ich "Deutsch" ausgewählt habe). Da hat sich der Rechner bei "less than a minute" aufgehängt. Auch das habe ich durch Taster drücken ignoriert.

Im Anschluss kam dann eine neue Partition dazu die lautet: Boot from macOS SSD

Jetzt stecke ich in einem englischen System. 😕

Was machen wir als nächstes? Will nochmal jemand in die Install-Log.txt reinschauen?

Beitrag von "anonymous_writer" vom 21. Juni 2018, 14:05

Was genau soll passieren? Du stellst das System auf Deutsch um und testest ob alles funktioniert.

Beitrag von "Obst-Terminator" vom 21. Juni 2018, 14:14

Hallo @anonymous writer,

dass hast du Missverstanden. Das ändern der Spracheinstellung ist kein Problem 텩

Ich habe mal fix ein paar Sachen ausprobiert die auf dich schnelle so gingen:

AMD RX570 läuft (hatte nun wirklich keine Lust die nochmal aus dem μITX Gehäuse auszubauen) WLAN Bluetooth

Was noch nicht funktioniert:

Shutdown Reboot Sleep/Wake

Frage:

Ich habe das System ja jetzt auf die SSD installiert. Ich bin so ein Fan von FusionDrives. Kann man das jetzt nachträglich einrichten und im Anschluss den Migrationsassistenten durchlaufen lassen?

Beitrag von "anonymous_writer" vom 21. Juni 2018, 14:25

Dann geht es jetzt um das Patchen der DSDT.aml. Du hast ja bereits auch etwas Erfahrung und kannst das mal selber Testen.

Mit FusionDrive kann ich dir nicht weiterhelfen. Ich würde aber mal behaupten das geht nur über eine Neuinstallation.

Geht mit APFS eh erst ab Mojave.

Beitrag von "Obst-Terminator" vom 21. Juni 2018, 16:17

Ich melde mich zurück!

Ich habe jetzt sämtliche Shutdown-DSDT-Fixes durchprobieren, keiner davon löst mein Sleep/Wake, Shutdown und Restart-Problem...

Ich habe einmal den pmset -g durchgejagt, der hat mir das hier ausgespuckt:

Code

- 1. System-wide power settings:
- 2. Currently in use:
- 3. hibernatemode 0
- 4. womp 1
- 5. networkoversleep 0
- 6. sleep 10
- 7. Sleep On Power Button 1
- 8. ttyskeepawake 1
- 9. hibernatefile /var/vm/sleepimage
- 10. disksleep 10
- 11. displaysleep 10

Alles anzeigen

Das Sleepimage unter /var/TM ist 0 Byte groß.

Edit: @anonymous writer

Kann man in irgendeinem Protokoll nachlesen, was genau in dem Moment passiert, wenn ich versuche den Restart zu machen? Ich kann bis jetzt keinen Rückschluss ziehen, weshalb er den Shutdown, Restart, Sleep und Wake verweigert. Hmm...

Beitrag von "anonymous_writer" vom 22. Juni 2018, 09:57

Hallo <u>@Mac</u>, ja kann man. Für Sleep nutze ich Code

1. pmset -g log > ./Desktop/pmset_log.txt

und für den Rest aus der Konsole

Code

1. log show > ./Desktop/Konsole_log.txt

Wobei es hilfreich ist wenn man die Logs vor dem auslesen erst mal löscht und nach dem ersten Neustart ausliest. Kann man auch über das Terminal. Gib dazu nur den Befehl ein und du erhältst eine Hilfe wie man die Logs löscht.

Kannst die Logs dann auch gerne mal hier hochladen zum Ansehen

Beitrag von "Obst-Terminator" vom 22. Juni 2018, 12:57

Hallo Leute,

ich bin endlich Zuhause und habe schon einmal die Logs angefertigt. Ich habe noch ein paar Threads gefunden die ich mir noch durchlesen werde.

Ich überprüfe auch nochmal ob mein NVRAM beschreibbar ist. Vielleicht hängt damit das Shutdown und Restart Problem zusammen.

<u>Edit:</u> Gerade festgestellt, dass der NVRAM nicht beschreibbar ist. Ich habe den AptioMemoryFix und den AptioInputFix drin. Was habe ich jetzt noch für Möglichkeiten um den NVRAM ans Laufen zu bekommen? Einer der OsxAptioFixDrv + EMUVariableUefi? Oder eventuell nochmal die <u>BIOS Einstellungen</u> überprüfen? Ich wüsste auf Anhieb jetzt nicht, welche Einstellungen für einen funktionierenden NVRAM erforderlich sind.

Edit 2: Shutdown und Reboot funktionieren jetzt auch dank OsxAptioFixDrv + EMUVariableUEFI. Sleep ist nicht so drin, sobald er gerade die HDD ausgeschaltet hat und der CPU-Lüfter verstummt, springt dieser und die HDD wieder an und wacht auf. Habe dann mit grep|wake reason das hier herausgefunden:

Code

1. 2018-06-22 13:30:04.932580+0200 (AppleACPIPlatform) localhost kernel[0]: AppleACPIPlatformPower Wake reason: XDCI CNVW GLAN XHC 2. 3. 4. 2018-06-22 13:30:04.932582+0200 localhost kernel[0]: (AppleACPIPlatform) AppleACPIPlatformPower Wake reason: XDCI CNVW GLAN XHC 5. 6. 7. 2018-06-22 13:32:09.010405+0200 localhost (AppleACPIPlatform) kernel[0]: AppleACPIPlatformPower Wake reason: XDCI CNVW GLAN XHC 8. 9. 10. 2018-06-22 13:32:09.010406+0200 localhost kernel[0]: (AppleACPIPlatform) AppleACPIPlatformPower Wake reason: XDCI CNVW GLAN XHC 11. 12. 13. 2018-06-22 13:43:27.062158+0200 (AppleACPIPlatform) localhost kernel[0]: AppleACPIPlatformPower Wake reason: XDCI CNVW GLAN XHC 14. 15. 16. 2018-06-22 13:43:27.062159+0200 localhost kernel[0]: (AppleACPIPlatform) AppleACPIPlatformPower Wake reason: XDCI CNVW GLAN XHC

Alles anzeigen

Ich vermute mal das es sich hier um USB handelt. Hat da irgendwer ne Idee was ich jetzt anfangen soll? DSDT? Oder Clover?

Danke für eure Geduld mit mir 😌

Edit 3: Auf Teufel komm raus will das Time Machine Backup sich nicht wiederherstellen lassen. Sobald ich mein Fusion Drive erstellt und auf "Von TimeMachine Backup

wiederherstellen" klick, Ist das letzte dauerhafte Bild das ich sehe "Fusion Drive wird vorbereitet". Das habe ich jetzt mal die ganze Nacht so laufen lassen, wiederhergestellt hast er rein gar nichts… Muss da nochmal dran rumfummeln. Morgen habe ich wieder Zeit dafür. Wünsche euch allen einen angenehmen Samstag!

Beitrag von "Obst-Terminator" vom 23. Juni 2018, 23:13

Geschafft! Nicht mit Clonezilla, dafür aber mit SuperDuper.

1 SSD und 2 HDD's.

Wie hab ich geschafft das auf dem Fusion Drive zu bekommen, wenn die Wiederherstellung aus der Recovery via Time Machine nicht klappt?

System auf HDD 3 installieren, Fusion Drive von der SSD und HDD 2 erstellt. Via Super Duper das System kopiert und die Daten dann über den Migrationsassistenten zurückkopiert.

Langer weg außenrum, aber hat funktioniert 🙂

Jetzt bräuchte ich von euch schlauen Geistern noch Hilfe bei meinem Sleep Problem, dann ist mein Coffee Lake Rechner zu 100% fertig 🙂

Ich bin echt glücklich, danke für eure Hilfe bis hierhin 🙂

Edit: Hey <u>@anonymous writer</u> hast du für mich nich nen Tipp bezüglich nativ unterstütztem NVRAM? Vielleicht löst sich damit auch direkt das Sleep Problem. Was muss da im BIOS eingestellte sein, damit das klappt?

Beitrag von "anonymous_writer" vom 24. Juni 2018, 15:19

Bist du dir sicher das NVRAM nicht funktioniert? Teste das mal mit einer Variablen

Code

1. sudo nvram MyVar=TestValue

Nach einem Neustart sollte der Parameter immer noch gesetzt sein.

Code

1. nvram -p

Hast du für das Sleep Problem diesen DSDT Patch versucht? https://github.com/RehabMan/La.../usb/usb_prw_0x6d_xhc.txt

Beitrag von "Obst-Terminator" vom 24. Juni 2018, 15:22

Teste ich aus, sobald ich Zuhause bin. Danke 🙂

Guten Morgen @anonymous writer!

Das hat überhaupt nicht geklappt... Sobald ich den EMUVariableUEFI rasunehme, kann ich nicht mehr Herunterfahren, oder neu starten. Ich bin immer gezwungen den Rechner forced auszuschalten.

Was kann ich denn jetzt noch tun für eine native RAM-Unterstützung?

Beitrag von "anonymous_writer" vom 25. Juni 2018, 11:28

Ich habe nichts geschrieben das du was rausnehmen solltest. Lediglich das du mal testest über die beiden Befehle aus Post 47 ob NVRAM wirklich nicht geht.

Beitrag von "Obst-Terminator" vom 25. Juni 2018, 13:58

Klappt nicht, ich bekomme das in der Ausgabe nicht angezeigt.

Beitrag von "anonymous_writer" vom 25. Juni 2018, 14:22

Geht es mit dem OsxAptioFix3Drv? Die Variable vor dem Neustart zu erstellen und nach dem Neustart ist diese immer noch vorhanden.

Die beiden anderen dazu unbedingt Löschen vor der Verwendung. AptioMemoryFix.efi AptioInputFix.efi

Beitrag von "macinsane" vom 25. Juni 2018, 14:35

Bei mir (H370-Chipsatz) habe ich es mit Osxaptiofix2+Emuvariable und dieser ssdt hinbekommen (ändert GPRW-Einträge). So richtig läuft's allerdings erst seit dem Update auf die 10.13.6 beta.

Beitrag von "Obst-Terminator" vom 26. Juni 2018, 10:13

AptioInputFix + AptioMemoryFix + EMUVariableUEFI,

jetzt habe ich NVRAM Unterstützung. Fusion Drive läuft jetzt nach tagelanger Fummelei auch. Sleep ließ sich mit dem DSDT Patch leider nicht lösen.

Ich mache hier jetzt aber auch nen grünen Haken dran. Ich brauch von dem Thema mal ein paar Tage Abstand.

Danke für das Engagement.

Beitrag von "Obst-Terminator" vom 13. Juli 2018, 06:49

So alle zusammen!

Habe heute Nachmittag endlich mal wieder Kapazität und würde gerne übers Wochenende mein Schätzken ans Laufen bekommen.

-Sleep bzw. Wake macht mir Probleme -Native NVRAM Unterstützung wäre verdammt cool -Und ein fehlerfreies Update auf High Sierra 10.13.6 (Fehlermeldung: Installationsressourcen konnten nicht gefunden werden)

Bin wie immer erfreut über eure Unterstützung vielen lieben Dank im Voraus 🙂

Beitrag von "Obst-Terminator" vom 15. Juli 2018, 17:47

Nach dem Tipp von <u>@Toasta</u> statt dem AppStore Update das Combo Update zu machen, bin

ich jetzt völlig ratlos.

Ich bekomme dieses Bild hier seid 12 Stunden und es passiert einfach nichts mehr. Mit welchen Informationen kann ich dienlich sein um das Problem zu lösen und das Update ans Laufen zu bekomme ?

Danke im Voraus für jeden wertvollen Tipp! 🐸

Beitrag von "al6042" vom 15. Juli 2018, 17:52

Mit Fusion Drives bin ich raus... Sorry

Beitrag von "Obst-Terminator" vom 17. Juli 2018, 03:19

Hey <u>@al6042</u> gar kein Thema ^{Solution} Wenn man es selber nicht nutzt, kann man es auch wirklich nicht wissen ^{Solution}

Alles halb so wild, wir treffen in Zukunft sicher noch auf ganz andere Baustellen 💛

Beitrag von "Obst-Terminator" vom 18. Juli 2018, 07:06

So Freunde der Nacht! FusionDrive scheint wohl weiterhin ein Problem zu sein, deshalb verzichte ich jetzt auch darauf.

Time Machine Backup Wiederherstellung funktioniert auch nicht, aber selbst da scheiße ich jetzt drauf.

Ich richte das jetzt alles auf die 250GB SSD als neuen Mac ein.

Gibt es irgendeine Möglichkeit die Programme auf eine separate Platte zu installieren? Denn sonst reicht mein Speicherplatz einfach nicht aus...

Habe jetzt High Sierra 10.13.6 als Install Stick über meinen alten iMac erstellt.

Kext To Patch Einträge für USB habe ich bereits angepasst. Muss ich bei CoffeeLake Boarda noch irgendetwas beachten?

Beitrag von "Nightflyer" vom 18. Juli 2018, 07:54

Verschiebe doch den gesamten Benutzerordner. Hab ich nach dieser Anleitung gemacht. https://www.macnotes.de/2011/0...deres-volume-verschieben/

Beitrag von "Obst-Terminator" vom 18. Juli 2018, 08:41

Astrein <u>@Nightflyer</u>! Genau so etwas habe ich gesucht! Da probiere ich mich heute Mittag einmal dran, damit wäre mein Speicherproblem sogar schon gelöst auch ganz ohne FusionDrive

Behält das TimeMachine Backup diese Struktur beim Wiederherstellen eigentlich bei?

Beitrag von "Nightflyer" vom 18. Juli 2018, 08:52

Da bei mir auf der Platte nur den Benutzerordner liegt, beziehe ich die Platte mit ein. Dürfte so kein Problem sein, (hoffe ich 😇) Bin bisher nicht in die Verlegenheit gekommen, das backup zu brauchen

Beitrag von "Obst-Terminator" vom 18. Juli 2018, 09:23

Ich wende mich vertrauensvoll an dich, wenn es soweit ist 簞

Beitrag von "Obst-Terminator" vom 19. Juli 2018, 09:59

Das hat leider nicht geklappt. Nach peinlichst genauem Ausführen nach der Anleitung, konnte macOS überhaupt keinen Benutzerordner mehr finden.

Ist aber alles halb so wild, habe jetzt neu installiert und die reinen Mediendateien auf die zwei übrigen Festplatten verteilt.

Jetzt läuft das System soweit.

Hat irgendwer zufällig Sleep und Wake vernünftig am Laufen?

Das ist das letzte um das ich mich noch kümmern wollte.

Beitrag von "anonymous_writer" vom 19. Juli 2018, 10:04

Versuche es mit denn usb_prw_XXX Paches von dieser Seite. Immer nur einen verwenden.

https://github.com/RehabMan/La...SDT-Patch/tree/master/usb

Beitrag von "Obst-Terminator" vom 22. Juli 2018, 14:09

Jop @anonymous writer das wars! Läuft astrein der Hacki 😌

Danke für deine Geduld 😌